

Avalun Fell - Globuli für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität

**1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGS-
INHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES
HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE
VERANTWORTLICH IST**

Zulassungsinhaber
HWS OTC-Service GmbH,
Steindorf 65, 5570 Mauterndorf, Österreich

Hersteller,
der für die Chargenfreigabe verantwortlich ist
Marien-Apotheke Dr. Herbert Reuther
Inhaber Clemens Reuther e.K.
Marktplatz 10, 83209 Prien am Chiemsee,
Deutschland

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS
Avalun Fell - Globuli für Tiere

Homöopathische Arzneispezialität
Weiße Streukügelchen (Globuli)

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE
1 g Globuli (45 Globuli) enthält:

Wirkstoffe:
Berberis vulgaris D4 3,33 mg
Natrium chloratum D6 3,33 mg
Sulfur D12 3,33 mg

Sonstige Bestandteile:
Saccharose

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)
Die Anwendungsgebiete leiten sich von
den homöopathischen Arzneimittelbildern
ab. Für dieses Arzneimittel sind folgende
Anwendungsgebiete zugelassen:
• Fellwechselstörungen
• leichte Ekzeme
• Juckreiz

Die Anwendung dieser homöopathischen
Arzneispezialität in den genannten
Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf
homöopathischer Erfahrung. Bei schweren Formen
dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte
Therapie angezeigt.

5. GEGENANZEIGEN
Nicht anwenden bei bekannter
Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen
oder dem sonstigen Bestandteil.

6. NEBENWIRKUNGEN
Keine bekannt.

Falls Sie Nebenwirkungen bei Ihrem Tier
feststellen, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder
Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)
Katze, Hund, Kleinnager, Kaninchen
Pferd, Rind, Schaf, Ziege

**8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND
DAUER DER ANWENDUNG**
Zum Eingeben.

Entsprechend der Tierart und in Abhängigkeit vom
Körpergewicht beträgt die Einzeldosis:
Katzen, Hunde 5 Globuli
Schafe, Ziegen 10 Globuli
Pferde, Rinder 15 Globuli
Kaninchen, Kleinnager 3-5 Globuli
(je nach Größe des Tieres)

Avalun Fell - Globuli können in etwas Wasser
aufgelöst oder mit dem Futter bzw. der Tränke
eingegeben werden.

Häufigkeit und Dauer der Anwendung:
Die Häufigkeit und Dauer der Anwendung
richten sich in erster Linie nach den Grundsätzen
der Homöopathie und dem vorliegenden
Krankheitsbild.

Sollte innerhalb von 14 Tagen keine Besserung
eintreten oder sich die Beschwerden
verschlimmern, sollte ein Tierarzt aufgesucht
werden.

Am Beginn der Behandlung können mehrere
Gaben in kurzen Abständen (15 min) je nach
Schwere der Erkrankung verabreicht werden
(maximal 6 Gaben täglich). Bei zunehmender
Besserung wird 3-mal täglich eine Dosis
verabreicht und schließlich seltener dosiert bzw.
abgesetzt.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG
Siehe unter Abschnitt Dosierung.

Bei Unklarheiten holen Sie bitte fachliche Beratung
ein.

10. WARTEZEIT(EN)
Pferd, Rind, Schaf, Ziege, Kaninchen:
Essbares Gewebe: Null Tage.

Pferd, Rind, Schaf, Ziege:
Milch: Null Stunden

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE
Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

Behältnis fest verschlossen halten, um den Inhalt
vor Feuchtigkeit zu schützen.

Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf der
Kennzeichnung angegebenen Ablaufdatum nicht
mehr anwenden.

12. BESONDERE WARNHINWEISE
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die
Anwendung bei Tieren

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine
längerdauernde Behandlung mit einem
homöopathischen Arzneimittel von einem
homöopathisch erfahrenen Tierarzt kontrolliert
werden.
Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel
können sogenannte Erstreaktionen auftreten.
Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von
selbst rasch wieder ab.

Anwendung während der Trächtigkeit, Laktation
oder der Legeperiode
Während der Trächtigkeit und Laktation nur nach
Rücksprache mit dem Tierarzt anwenden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und
andere Wechselwirkungen
Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln
sind bisher nicht bekannt geworden. Wenn das
homöopathische Tierarzneimittel gleichzeitig mit
anderen Arzneimitteln angewendet werden soll,
fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

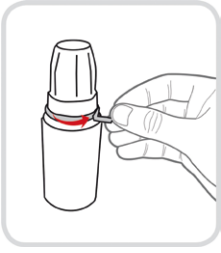
**13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR
DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM
ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN,
SOFERN ERFORDERLICH**
Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder
den Haushaltsabfall entsorgt werden.

**14. GENEHMIGUNGSDATUM DER
PACKUNGSBEILAGE**
November 2018

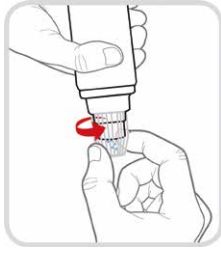
15. WEITERE ANGABEN
Z. Nr.: 838559
Apothekenpflichtig

Packungsgrößen: 20 g Globuli in
Kunststoffflaschen mit Dosiervorrichtung und
Schutzkappe aus Polyethylen.

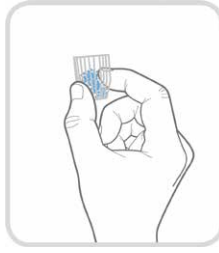
BENUTZUNG DES DOSIERSPENDERSYSTEMS



1. Originalitätsverschluss öffnen und Schutzkappe (weiße Kappe) abnehmen.



2. Flasche auf den Kopf stellen, Dosierkappe (durchsichtige Kappe) verbleibt dabei auf der Flasche. Drehen bis entsprechende Menge an einzelnen Globuli herausgefallen sind.



3. Dosierkappe abziehen und Globuli einnehmen



4. Dosierkappe und Schutzkappe wieder aufsetzen.